

München, 24. September 2012

Luca Amato vor seinem Grand-Prix-Debüt Das Talent der ADAC Stiftung Sport erhält Platz in der Moto3-Klasse



Belohnung für starke Leistung: Luca Amato (16/Bergisch Gladbach) steigt noch in diesem Jahr in die Motorrad-Weltmeisterschaft auf. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport wird sein Grand-Prix-Debüt in der Moto3-Klasse am 30. September 2012 im spanischen MotorLand Aragón geben. Er ersetzt Hector Faubel im Mapfre Aspar Team von Jorge Martinez auf einer Kalex-KTM. Amatos Vertrag umfasst die Teilnahme an sämtlichen noch ausstehenden Rennen in der laufenden MotoGP-Saison.

Nach der Premiere in Aragón wird der 16-jährige in Motegi (Japan), Sepang (Malaysia), Phillip Island (Australien) und Valencia (Spanien) starten.

Die ADAC Stiftung Sport unterstützt das Ausnahmetalent seit vier Jahren. Hermann Tomczyk, ADAC Sportpräsident und Mitglied des Stiftungsrats: „Es freut uns, dass Luca Amato die Möglichkeit bekommt in die Motorrad-Weltmeisterschaft einzusteigen. Durch seine starken Leistungen hat er sich diese Chance erarbeitet und verdient. Für die ADAC Stiftung Sport ist es ein weiterer Beleg, dass sich die Förderung hoffnungsvoller Talente auszahlt.“

Amato ist ab sofort Teamkollege von Jonas Folger, dessen Karriere ebenfalls von der ADAC Stiftung Sport gefördert wurde. Amatos Laufbahn ist seit 2006 eng mit dem ADAC verbunden. Er lernte das Rennfahren im ADAC Mini Bike Cup, bevor er 2009 in den ADAC Junior Cup aufstieg. Als Gesamt-Dritter der Nachwuchsklasse wechselte er 2010 in die Internationale Deutsche Meisterschaft (IDM) und setzte auf dem Sachsenring ein erstes Highlight: Amato gewann auf dem Traditionskurs als jüngster Fahrer in der Geschichte einen IDM-Lauf. Die darauffolgende Saison beendete der Schüler auf dem zweiten Gesamtrang. Seit 2012 fährt der Nordrhein-Westfale erfolgreich in der neuen spanischen Moto3-Meisterschaft, die als optimales Sprungbrett für eine WM-Karriere gilt. Bereits bei seinem dritten Start in der Klasse gelang ihm der erste Sieg. Im Finale am 25. November 2012 kämpft er um die Vizemeisterschaft.

Pressekontakt
Anke Wiczorek

Tel. +49 29 43 97 41 77, Mobil +49 171 4 93 39 54, anke.wiczorek@t-online.de

Presse ADAC Motorsport

Kay Langendorff, Hansastraße 19, 80686 München

Tel. +49 89 76 76 6936, Mobil +49 171 5 55 5936, kay.langendorff@adac.de